

Informationen zur Jahresrechnung 2021 des Schweizerischen Kanu-Verbands

Einführung

Die Jahresrechnung des Schweizerischen Kanu-Verbands muss gemäss den Vorgaben von Swiss Olympic nach den Rechnungslegungsstandards Swiss GAAP Fer 21 geführt werden. Da diese Darstellung etwas komplizierter zu lesen ist, sollen die folgenden Informationen die Delegierten beim Lesen der Rechnung unterstützen.

Ertrag

Die detaillierte Aufstellung zu den Erträgen befindet sich im Anhang unter Punkt 2.8 Betriebsertrag.

Beiträge Stabilisierungspaket

Die Pandemie war 2021 keine Überraschung mehr. Deswegen gingen deutlich weniger Gesuche ein und es entstanden auch für Swiss Canoe weniger Schäden.

Beiträge Bund NASA-Nutzungsbeitrag

Per 01.01.2021 wurde das Wassersportzentrum Rapperswil-Jona als Nationales Leistungszentrum Kanupolo anerkannt. Deshalb konnten CHF 25'000.00 mehr an NASAK-Nutzungsbeiträgen ausgelöst werden. Diese Beiträge müssen zwingend für Wettkampf- und Trainingsaktivitäten auf NASAK-Anlagen verwendet werden, die Verbände sind aber frei in der Verteilung der Beiträge auf die eingestufteten Sportarten.

Beiträge Jugend + Sport

Es konnten mehr Kurse und Lager als 2020 durchgeführt werden. Ausserdem gab es auch für J+S wieder eine Covid bedingte Spezialzahlung.

Beiträge Swiss Olympic

Die Beiträge Swiss Olympic Nachwuchsförderung wurden gegenüber dem Vorjahr erhöht.

Mitgliederbeiträge Sektionen

Per 2021, dem Start des neuen Olympiazzyklus 2021-2024, wurde die an der DV 2019 beschlossene Änderung bei den Kaderbeiträgen umgesetzt. Die Kaderbeiträge heissen neu Mitgliederbeiträge Leistungssport und werden entsprechend auf dem Konto Mitgliederbeiträge Sektionen verbucht. Damit lässt sich die Erhöhung erklären.

Mitgliederbeiträge Einzelmitglieder

2020 wurden in Absprache mit dem Revisor die Einzelmitgliederbeiträge bereinigt. In früheren Jahren (vor 2017) nicht verrechnete Beiträge wurden mit den bestehenden Zahlungseingängen verrechnet. Dadurch entsteht die Differenz zu den Beiträgen im Jahr 2021. Der Bestand der Einzelmitglieder blieb von 2020 bis 2021 praktisch unverändert.

Beteiligungen Athlet:innen

2021 haben erfreulicherweise wieder mehr Massnahmen der Nationalkader stattgefunden, entsprechend steigen auch die Beteiligungen der Athlet:innen.

Aufwand

Spartenaufwand Spitzensport und Nachwuchsleistungssport

Da 2021 wieder mehr Massnahmen stattfinden konnten, sind die Aufwände entsprechend gestiegen. Der Anstieg auf dem Konto Trainer/Techniker im Nachwuchsleistungssport ergibt sich aus der Anstellung eines zusätzlichen Nationaltrainer Nachwuchs im Slalom.

Spartenaufwand Nationales Leistungszentrum

Aufgrund von Umverteilungen der Stellenprozente zum Spitzensport und Nachwuchsleistungssport wird weniger Personalaufwand («Trainer/Techniker») auf den nationalen Leistungszentren verbucht.

Spartenaufwand Breitensport

Im Bereich Events konnte das Swiss Canoe Forum wieder durchgeführt werden. Im Spartenmanagement sind neben der 20%-Stelle Tourenwesen auch die Aufwände für die Einsätze von Leiter:innen und Ausbildungsexpert:innen in den Swiss Canoe League Camps und Ausbildungskursen verbucht. Da es dort mehr Aktivität gab, steigt auch der Aufwand.

Projekte

Darin enthalten sind die Qualitätskontrollen für das Kanuland Schweiz, der Personalaufwand für das C1-Projekt und Ausgaben für das Projekt Wildwasserpark Bannwil.

Personalaufwand

Wie bereits unter Punkt Nachwuchsleistungssport erwähnt, wurde ein zusätzlicher Nationaltrainer Nachwuchs für die Disziplin Slalom eingestellt. Deswegen steigt der Personalaufwand insgesamt. Teilweise aufgefangen wird der Anstieg durch Minderausgaben in der Disziplin Wildwasserrennsport.

Übriger Sachaufwand

2021 mussten im Vergleich zu 2020 weniger Büromaschinen angeschafft bzw. ersetzt werden. Dadurch ergibt sich der Unterschied im Verwaltungsaufwand. Kleinere Einsparungen gab es zusätzlich im Bereich der Kosten für die Buchführung.

Ausserordentliches Ergebnis

Das ausserordentliche Ergebnis ergibt sich aus dem Verkauf von zwei Verbandsbussen und dem letzten Abschreiber für den Zeitmessanhänger.

Jahresergebnis

Die beschriebenen Veränderungen bei Aufwand und Ertrag führen zu einem positiven Jahresergebnis von rund CHF 145'000.00 (inkl. CHF 20'000.00 Fondsbeiträge Kanuanlagenfonds).

Der Swiss Canoe Vorstand zieht daraus folgende Schlüsse:

- Die Kurskosten für die Teilnehmenden an Ausbildungskursen können per 01.01.2022 gesenkt werden.
- Im Budget 2022 gibt es Spielraum für die Umsetzung von Massnahmen aus der neuen Strategie (z.B. Neue Website).